

PFLANZENLIEBE ZUM NACHLESEN

Geranium × cantabrigiense 'Biokovo'

Dein Pflanzenporträt mit Pflegewissen, Bildern und praktischer Tabelle.



KI-gestaltete spätere Gartenszene nach Original-Shopfoto. Gezeigt ist ein entwickelter blühender Bestand, nicht die junge Setpflanze im 9-cm-Topf. Ca. 10-25 cm Lieferhöhe laut Angebot; Lieferung nicht zwingend blühend. Garten und Dekoration gehören nicht zum Lieferumfang.

Mit Wissen wachsen.

Eine Sammlung zum Beobachten und Nachschlagen. Ausführlich erklärt, damit du Pflegeentscheidungen passend zu deiner Pflanze und deinem Standort treffen kannst.

Ausgabe Oktober 2026 · www.exotenherz.de

Geranium × cantabrigiense 'Biokovo'

Storchschnabel Biokovo: zarte Blüten und ein duftender grüner Beetrand

Biokovo trägt fast weiße, rosa angehauchte Blüten mit auffälligen rosa Staubfäden. Sein rundlich gelapptes Laub bildet einen niedrigen Gartenbestand und kann im Herbst Farbe bekommen. Besonders am Weg lohnt sich ein genauer Blick auf diese leise blühende, mehrjährige Staude.



KI-gestaltete spätere Gartenszene nach Original-Shopfoto. Gezeigt ist ein entwickelter blühender Bestand, nicht die junge Setzpflanze im 9-cm-Topf. Ca. 10-25 cm Lieferhöhe laut Angebot; Lieferung nicht zwingend blühend. Garten und Dekoration gehören nicht zum Lieferumfang.

Botanischer Name	Geranium × cantabrigiense 'Biokovo'
Lebensdauer	Mehrjährige, halbimmergrüne Gartenstaude
Erwartete Wuchshöhe	Ungefähr 15–30 cm, mit breiter werdendem Bestand
Liefergröße	Je Pflanze 9-cm-Topf · ca. 10–25 cm
Blütezeit	Vor allem Mai/Juni bis Frühsommer; einzelne Nachblüten möglich
Blütenfarbe	Weißlich bis sehr hellrosa, rosa Staubfäden
Pflanzzeit	Vorzugsweise Frühjahr; frostfreier Herbst bei passendem Boden
Pflanzenabstand	Ca. 25–30 cm; ca. 12–16 Pflanzen je m² laut Shop
Standort	Sonne bis Halbschatten; durchlässige Gartenerde

Die Pflege auf einen Blick

Beobachten, prüfen und an Standort sowie Jahreszeit anpassen. Die Tabelle ist eine Orientierung für die tägliche Praxis.

Bereich	So gehst du vor	Darum ist es sinnvoll
Licht	Sonne bis hellen Halbschatten wählen.	Bei großer Sommerhitze kann ein Platz mit Morgensonne und späterem Schatten hilfreich sein.
Boden	Mäßig nährstoffreiche Erde mit gutem Wasserabzug vorbereiten.	Biokovo braucht keinen dauerhaft nassen Wurzelbereich.
Pflanzen	Den kleinen Ballen vor dem Setzen anfeuchten und anschließend angießen.	So beginnt die Verbindung zwischen Topfballen und Beetboden.
Abstand	Ca. 25–30 cm zwischen den Pflanzenmitten als Angebotsorientierung lassen.	Die Jungpflanzen verbreitern ihren Wuchs mit der Zeit.
Wasser	Im ersten Sommer nach Wetter und Ballenfeuchte gießen.	Die spätere Toleranz eines eingewurzelten Bestands ersetzt keine Anwachsversorgung.
Schnitt	Unansehnliche Blätter und abgeblühte Stiele nach Bedarf zurücknehmen.	Das verbessert das Bild und kann neuen Austrieb fördern.
Versorgung	Nur bei tatsächlichem Bedarf maßvoll nachdüngen.	Ein schwaches Sommerbild kann auch Hitze oder Trockenheit anzeigen.
Teilung	Zu breite gesunde Bestände im Frühjahr oder geeigneten Herbst teilen.	Bewurzelte Teilstücke lassen sich an anderer Stelle weiterkultivieren.

Wissen, das mitwächst

Fast weiß und doch voller rosa Details

Biokovo ist eine Staude für den zweiten Blick. Aus etwas Abstand wirkt der Flor hell und leicht. Geht man näher heran, zeigen sich rosa Ansätze an den Blütenblättern und die längeren rosa Staubfäden in der Mitte. Sie geben den kleinen Blüten ihren besonderen Ausdruck. Das rundlich gelappte grüne Laub bildet darunter einen ruhigen Bestand. An einem schmalen Gartenweg lässt sich dieser Gegensatz gut erleben: Die Blüten schweben knapp über den Blättern, statt den ganzen Beetrand mit hohen Stielen zu besetzen. Im Angebot stehen junge Setzpflanzen im 9-cm-Topf, etwa 10–25 cm hoch. Sie brauchen Zeit, bevor das Bild einer breiteren Gartenpflanzung entsteht.

Das Laub gehört genauso zum Porträt

Die Blätter sind nicht nur Hintergrund für wenige Blütenwochen. Ihre abgerundeten, gezähnten Lappen und ihr aromatischer Geruch prägen Biokovo. Wer ein Blatt vorsichtig zwischen den Fingern bewegt, lernt die Pflanze anders kennen als über das Blütenfoto allein. Der niedrige Wuchs liegt ungefähr bei 15–30 cm, die Pflanzung kann sich über ihre ursprünglichen Töpfe hinaus verbreitern. Im Herbst kann das Laub rötliche bis kupferfarbene Töne annehmen. Halbimmergrün bedeutet dabei keine Zusage, dass im Winter jedes Blatt erhalten bleibt. Wetter und Standort bestimmen mit, wie viel Grün bis zum nächsten Frühjahr sichtbar bleibt.

Am Weg passt die Pflanze zwischen unterschiedliche Nachbarn

Neben grasartigen Blättern oder dunklerem Laub wird Biokovos Form besonders deutlich. Auch vor höheren Stauden oder am Rand einer lockeren Rosenpflanzung kann der niedrige Bestand seinen Platz finden. Ich würde die junge Pflanzung nicht sofort bis an den Fuß jedes Nachbarn schieben. Rhizome verbreitern den Wuchs; was heute eine Lücke zwischen zwei kleinen Töpfen ist, bleibt später nicht unbedingt leer. Etwa 25–30 cm Abstand nennt der Shop als Orientierung, ungefähr zwölf bis sechzehn Pflanzen je Quadratmeter. Vor dem Einsetzen lohnt sich der Blick auf die ausgelegten Töpfe. So bleibt die spätere Form der Gruppe verständlich.

Den Wasserstart nicht mit der späteren Pflege verwechseln

Eine frisch gesetzte Biokovo hat zunächst nur ihren kleinen Wurzelballen. Gerade an warmen Wegrändern kann dieser trocken werden, während die Erde daneben noch ausreichend feucht erscheint. Ich feuchte den Ballen vor dem Pflanzen an, setze ihn auf bisheriger Höhe und gieße sorgfältig an. Anschließend wird bei trockenem Wetter kontrolliert. Im Frühjahr gelingt der Beginn häufig leichter als in einer heißen Sommerphase. Auf schweren, im Winter nassen Böden ist Frühjahr besonders sinnvoll. Ein geeigneter Herbst kann ebenfalls passen, wenn das Wasser abläuft und genügend Zeit zum Anwachsen bleibt. Der Standort soll Feuchtigkeit bereitstellen, aber keine dauerhafte nasse Mulde bilden.

Ein sommerlicher Durchhänger ist erst einmal eine Beobachtung

Biokovo kann nach der Hauptblüte weniger frisch aussehen. Abgeblühte Stiele, ältere gelbliche Blätter und Hitze verändern das Bild, ohne dass daraus sofort eine einheitliche Ursache folgt. Ich schaue zuerst auf die Erde, junge Triebe und den Verlauf der letzten warmen Tage. Wo nur altes Laub stört, kann behutsames Entfernen das Bild verbessern. Ein trockener Ballen braucht eine andere Antwort als eine Pflanzung im dauerfeuchten Boden. Mehr Dünger ist nicht automatisch der nächste Schritt. Ein Platz mit Morgensonne und etwas Schutz vor großer Nachmittagshitze kann in heißen Lagen helfen. Auch diese Beobachtung bleibt vom tatsächlichen Garten abhängig.

Schneiden ist eine Möglichkeit und kein Pflichttermin

Die Hauptblüte liegt meist im Mai und Juni beziehungsweise im Frühsommer. Einzelne spätere Blüten sind möglich, aber eine vollständige zweite Blüte lässt sich nicht versprechen. Wenn abgeblühte Stiele und alte Blätter den Bestand unruhig machen, kann man sie passend zurücknehmen. Das erleichtert frischem Austrieb den Auftritt. Ich würde einen noch hübschen grünen Bestand dagegen nicht allein wegen eines Kalendereintrags abschneiden. Nach einem kräftigeren Schnitt in trockener Zeit wird die Erde besonders aufmerksam beobachtet. Der neue Austrieb braucht passende Bedingungen. Pflege heißt hier, den Zustand der Pflanze zu lesen und die Maßnahme daran anzupassen.

Ein älterer Bestand darf wieder geordnet werden

Biokovo kann mehrere Jahre am gleichen Ort bleiben und dabei über seinen ersten Platz hinauswachsen. Wenn er Nachbarn verdeckt oder der Rand nicht mehr zur Pflanzung passt, lassen sich gesunde größere Bestände teilen. Frühjahr oder ein geeigneter Herbst sind dafür sinnvolle Zeiten. Die Teilstücke brauchen eigene Wurzeln und werden wieder sorgfältig gesetzt und angegossen. Im Kübel muss zusätzlich auf Wasserabzug und den stärkeren Wechsel der Ballenfeuchte geachtet werden. Der durchwurzelte Topf erlebt Winter und Sommer anders als das Beet. Ein paar rote Herbstblätter oder reduzierte Winterbelaubung sind deshalb immer im Zusammenhang mit dem Standort zu betrachten.

Bilder & Details

Shopbilder ergänzen das Pflanzenporträt. Bei Szenen- und Fruchtmotiven gilt: Dekoration und dargestellte Fruchtbildung sind keine Zusage zum Lieferumfang.



Original-Shopfoto einer einzelnen jungen Pflanze aus dem gewählten Mengen-Set.

Gut zu wissen

Welche Farbe hat Biokovo?

Die Blüten sind weißlich bis sehr hellrosa, oft mit rosa Ansatz und deutlich rosa Staubfäden.

Wie hoch wird die Sorte?

Ungefähr 15–30 cm; der niedrige Bestand wächst mit der Zeit auch in die Breite.

Ist Biokovo mehrjährig?

Ja. Die Sorte ist eine mehrjährige, halbbimmergrüne Gartenstaude.

Duften die Blätter?

Das Laub ist aromatisch. Der Duft wird beim vorsichtigen Berühren besonders wahrnehmbar.

Wie dicht werden die Setzpflanzen gesetzt?

Das Angebot nennt ca. 25–30 cm Abstand und etwa zwölf bis sechzehn Pflanzen je Quadratmeter als Orientierung.

Muss ich nach der Blüte schneiden?

Nicht zwingend. Unansehnliches Laub und abgeblühte Stiele können entfernt werden, um das Bild und den neuen Austrieb zu unterstützen.

Bleibt das Laub im Winter vollständig grün?

Das ist nicht zugesichert. Halbbimmergrünes Laub kann je nach Winter und Standort zurückgehen.

Zum passenden Angebot

[Pflanze im Exotenherz-Shop ansehen](#)

Aktuelle Preise, Verfügbarkeit und Lieferumfang findest du im Shop. Bei lebenden Pflanzen können Wuchs und Erscheinungsbild abweichen.

[Zum vollständigen Pflanzenbeitrag](#)



Pflegebeitrag



Pflanze im Shop